

Kulturprojekt „Koffermenschen“

Abschlussveranstaltung im MöbelMarkt

Bremervörde (eb). Am Donnerstag, 12. Mai, ab 19 Uhr wird im MöbelMarkt der Bremervörder Beschäftigungsgesellschaft in der Bremer Straße 11 unter dem Motto „Kulinarische und musikalische Begegnungen“ oder auch „Einfach für alle - Gemeinsam für eine barrierefreie Stadt“ gefeiert. Mit dem Andrea Türk Quartett auf der Bühne sowie bei Speisen und Getränken laden die Veranstalter des Kulturprojektes Koffermenschen zur Abschlussveranstaltung.

Nach getaner und erfolgreicher Arbeit sollte man auch das Gelungene feiern, so der Tenor für die Abschlussveranstaltung des sich dem Ende neigenden Kulturprojektes Koffermenschen in Bremervörde.

Mit dem Andrea Türk Quartett betritt eine erfrischende Band an diesem Abend die Bühne des MöbelMarktes: Die Sängerin vom Niederrhein stellt mit ihrer Begleitung (Detlev Fänger an der Gitarre, Andreas Frank am Bass und - neuerdings - Thorbjörn Kück am Piano) ein musikalisch anspruchsvolles und sehr abwechslungsreiches Programm vor.

Hierbei kommt auch der multinationale Gedanke nicht zu kurz



Den musikalischen Rahmen bei der Abschlussveranstaltung bildet das Andrea Türk Quartett. Foto: eb

- so reicht die Palette neben deutschen, englischen und brasilianischen Liedern über Plattdeutsch hin zu Kölsch, den Dialekten ihrer alten und neuen Heimat.

Noch abwechslungsreicher wird das Programm durch den zeitweilig zweistimmigen Gesang.

Andrea Türk fühlt sich in vielen Musikgenres zu Hause und findet es wichtig, sich nicht auf eine Richtung festzulegen, um immer beweglich und offen zu bleiben. Damit scheint die Band wie geschaffen für die, bei Künstlern äußerst beliebte, Bühne des

MöbelMarktes sowie des Anlasses dieses Abends.

Die Veranstalter, der Verein Tandem - soziale Teilhabe gestalten, in Kooperation mit dem Bremervörder Kultur & Heimatkreis und der Stadt Bremervörde laden gemeinsam mit dem Gastgeber des Abends, der Bremervörder Beschäftigungsgesellschaft, herzlich ein an diesem Abend in lockerer Atmosphäre mit ihnen zu feiern.

Nach fünf Einzelveranstaltungen, zwei Fotoausstellungen sowie der vierwöchigen Präsenz von 30 Koffermenschen des Künstlers Gerd Rehpennig in der Stadt geht mit der Veranstaltung am 12. Mai ein Kulturprojekt der besonderen Art zu Ende. Besonders nicht nur wegen der großen Breite der Kooperation von etwa einem dutzend Gruppen und Institutionen, sondern auch aufgrund des besonderen und sehr aktuellen Themas, der Heimat, Flucht Vertreibung und der Begegnung von Menschen über alle Grenzen hinweg in der Stadt Bremervörde. Als einer der Höhepunkte wird an diesem Abend auch eine „Koffermenschen“ Figur des Künstlers Gerd Rehpennig unter allen Käufern des Kultur-Loses verlost. Der Eintritt an diesem Abend ist frei, Spenden können gegeben werden.